

## Sieben ostafrikanische Schwestern legten ihre erste Profess ab

Man benötigt sieben Noten, um ein Lied zu komponieren! Am Samstag, den 10. Mai 2014, entstand ein neues Lied, als sieben ostafrikanische Schwestern ihre ersten Gelübde der Armut, der Keuschheit und des Gehorsams ablegten. Das Gebet dieser Schwestern war „Herr, ich möchte ein Loblied für Dich sein.“ Pater Peddy Castelino, SVD, war der Hauptzelebrant. In seiner Predigt forderte er die Schwestern, die ihre Gelübde ablegten, und ihre Eltern auf, das Kreuz auf ihrem Weg der Nachfolge Jesu anzunehmen. Wir freuen uns mit den Schwestern, die „ja“ gesagt haben, täglich ihr Kreuz auf sich zu nehmen und Jesus in der Kongregation der Schwestern Unserer Lieben Frau nachzufolgen.

Die neuen Juniorinnen beenden ihren Dank an die Schwestern, Eltern, Freunde und Wohltäter mit zwei ihrer Lieblingszitate.

*„Der gute Gott hat immer gesorgt und wird es auch weiterhin tun.“*

Unsere Gründerin, Schwester Maria Aloysia, SND

*„Möge Gott allein dein ungeteiltes Herz besitzen, vorbehaltlos und für immer.“*

Unsere geistliche Mutter, die hl. Julie Billiart



Von links nach rechts:

Schwester Mary Esther John (Heilig Geist Delegation), Schwester Mary Berta Kasyoka (Heilig Geist Delegation),

Schwester Christine Marie Mugume (Uganda), Schwester Mary Teopista Nabugwawo (Uganda),  
Schwester Mary Adelmas Faustin (Heilig Geist Delegation), Schwester Mary Olive Katusiime (Uganda),  
Schwester Mary Edna Joseph (Heilig Geist Delegation)



Schwester Mary Beana, Provinzoberin von Patna, Indien, die Professoresswestern der Heilig Geist Delegation, Tansania/Kenia und der Mission in Uganda zusammen mit den neuen Juniorinnen.